



Hans Gregor Wilczek gibt im eigenen, sowie im Namen seiner Mutter Elise Wilczek, geborenen Gräfin Kinsky, seiner Brüder Karl und Ferdinand, seiner Schwester Lucia Gräfin zu Königsegg-Aulendorf, geborenen Gräfin Wilczek, seiner Gattin Sita Wilczek, geborenen Gräfin Nostitz-Rieneck, seines Schwagers Erwin Grafen zu Königsegg-Aulendorf, sowie im Namen seiner Kinder, Neffen, Nichten und aller übrigen Verwandten geziemend Nachricht vom Hinscheiden seines innigstgeliebten Vaters, bezw. Gatten, Schwiegervaters, Großvaters, Bruders und Schwagers

Hans Wilczek

ehemaligen k. u. k. Kämmerers, Ehrenritters des souveränen Malteser Ritter-Ordens

welcher nach langem, schweren Leiden und Empfang der hl. Sterbesakramente am 3. September 1929 um 1/11 Uhr vormittags im 69. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die Einsegnung der irdischen Hülle des teuren Verblichenen findet Donnerstag, den 5. September 1929 um 3 Uhr nachmittags im Palais Wien, I., Herrengasse 5, die Beisetzung in der Familiengruft zu Kreuzenstein, am Freitag, den 6. September um 11 Uhr vormittags statt.

Die heiligen Seelenmessen werden Samstag, den 7. September 1929 um 10 Uhr vormittags in der Kirche zu St. Michael in Wien und in sämtlichen Patronatskirchen gelesen.

Wien, am 3. September 1929.

H. Hochwohlgeboren



Johann D. Reutter,
Museum der Stadt Wien,

Wien I,
Rathaus



Dr. Karl W. Czern



Hans Gregor Wilczek gibt im eigenen, sowie im Namen seiner Mutter Elise Wilczek, geborenen Gräfin Kinsky, seiner Brüder Karl und Ferdinand, seiner Schwester Lucia Gräfin zu Königsegg-Aulendorf, geborenen Gräfin Wilczek, seiner Gattin Sita Wilczek, geborenen Gräfin Nostitz-Rieneck, seines Schwagers Erwin Grafen zu Königsegg-Aulendorf, sowie im Namen seiner Kinder, Neffen, Nichten und aller übrigen Verwandten geziemend Nachricht vom Hinscheiden seines innigstgeliebten Vaters, bezw. Gatten, Schwiegervaters, Großvaters, Bruders und Schwagers

Hans Wilczek

ehemaligen k. u. k. Kämmerers, Ehrenritters des souveränen Malteser Ritter-Ordens

welcher nach langem, schweren Leiden und Empfang der hl. Sterbesakramente am 3. September 1929 um 1/2 11 Uhr vormittags im 69. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die Einsegnung der irdischen Hülle des teuren Verblichenen findet Donnerstag, den 5. September 1929 um 3 Uhr nachmittags im Palais Wien, I. Herrengasse 5, die Beisetzung in der Familiengruft zu Kreuzenstein, am Freitag, den 6. September um 11 Uhr vormittags statt.

Die heiligen Seelenmessen werden Samstag, den 7. September 1929 um 10 Uhr vormittags in der Kirche zu St. Michael in Wien und in sämtlichen Patronatskirchen gelesen.

Wien, am 3. September 1929.

Hochwohlgebornen



Jean De Leo Guinstein,

Wien I

Universität

Portier

